

Geschichte des Turnvereins

50 Jahre Turnverein Laupen von 1896 - 1946

1896

2. Februar Gründung des Turnvereins Laupen auf Initiative vom zugewanderten Hans Brügger (20j.) Von Anfang an mit dabei: Ernst Vögeli, Laupens Turnvater, Oberturner und Präsident.

18. Februar Ordentliche Turnstunden im Sternensaal.

14. Juni Turntag in Münchenbuchsee mit Laupenfahne, die 1876 die Männer an die Murtenschlachtfeier begleitet hatte plus geliehenem Horn der Schützengesellschaft.

1898 Einweihung der Vereinsfahne am 19. Juni.

1904 Organisation und Durchführung des Mittelländischen Turntages in Laupen.

1926, 7. Juli Gründung des Damenturnvereins mit 12 „Töchtern aus unserem Städtchen“.

1927, 29. Januar Gründung der Männerriege mit 16 Mitgliedern. Von 1909 – 1912 bestand bereits einmal eine Männerriege, wurde aber aus unbekanntem Gründen wieder aufgelöst.

1934 Einzug in neuerbaute Turnhalle; Ehrenmitglied Ernst Ruprecht sei Dank. Neuentstandener Fussballklub zieht viele junge Leute an.

1934

17. September Gründung der Jugendriege.

14. Dezember Beginn der Übungen in neuer Turnhalle, mit 40 Buben. Die Turnstunden finden jeweils freitags von 19.00 – 20.00 Uhr statt, später dann am Dienstag um die gleiche Zeit. In die Riege aufgenommen werden Buben ab der 5. Klasse und nur mit Einwilligung der Eltern.

1935 Jugendriege mit 49 Buben. Jeder Jugendriegeler bekommt leihweise ein Paar Hosen, um einheitliches Tenue zu schaffen. Grosse Begeisterung für das im Herbst durchgeführte Schlussturnen, an welchem sich 42 Buben beteiligen.

1936 Die Jugendriege darf erstmals an der Vorstellung des Turnvereins mitwirken. Mit einem ganztägigen Ausflug auf die Grasburg wird das Wandern gepflegt, begleitet von drei Tambouren.

1937 Mit 55 Jungturnern hat die Riege ihren höchsten Mitgliederstand erreicht und wirkt wiederum mit Erfolg an der Turnervorstellung mit.

1938 Beginn von Leichtathletik-Nachwuchswettkämpfen in der ganzen Schweiz. Der Turnverein wird mit der Durchführung für das Amt Laupen beauftragt.

1940 Belegung der Turnhalle meist mit Truppen, Vereinstätigkeit stark eingeschränkt.

1941 Aufführung „Ds Schmocker Lisi“ gemeinsam mit Gesangsvereinen und Militärmusik.

1. August 650-Jahrfeier der Eidgenossenschaft, mit Rütlistafette. Die Turner dürfen die Fackel mit dem Feuer vom Rütli auf den Festplatz tragen. Am Mittelländischen Turntag in Belp übernimmt der Turnverein Laupen die technische Durchführung der Leistungsprüfungen der „wehrhaften Jugend“.

1942 Um der Armee besser vorbereitete Rekruten zuzuführen, wird der Vorunterricht auf eine neue und straffere Basis gestellt. Die Leiter bekommen somit eine verantwortungsvolle Aufgabe.

- 1943** Nach längerem Unterbruch wirkt die Jugendriege wieder an der Turnervorstellung mit.
- 20. Juni** Mit grosser Beteiligung ziehen die Jungturner an die Zusammenkunft der mittelländischen Jugendriegen nach dem Grauholz.
- 1944, 12. Sept.** Zum Abschluss des Sommerprogramms: Besuch des Jugendriegentages in Bern. Ende Jahr sind es 26 Buben.
- 1945, Juli** Beteiligung am Kantonalen Turntag in Bern mit freien Vorführungen.
- 1946** Im Jubiläumsjahr: Mitwirkung an der Turnervorstellung und Beteiligung am Jugendriegentag in Bern mit sehr guten Einzelerfolgen. Erhalt eines Fähnchens.

Unterlagen und Berichte von 1982 – 2009

- Neu:** (seit wann?) Am Kreisturntag durften die Mädchen mitmachen! z.B.1982: 4. Rang von Therese Sommer von 18. Teilnehmerinnen in der Leichtathletik.
- 1982** Drei neue Leiter und ca. 35 Knaben, geturnt wird in zwei Gruppen. Durchführung des Kreisturntages in Laupen. Teilnahme am Jugendriegentag in Jegenstorf sowie am Crosslauf in Schwarzenburg.
- 1983** Teilnahmen am Jugendriegentag in Bern, Rang 14 von 41 Mannschaften, sowie am Kreisturntag in Thörishaus, mit zwei Siegern in der Leichtathletik.
- 1984** Jugendriegentag in Bern: Sieg in der Pendelstafette, ein 1., 2, und 5. Rang in der Leichtathletik ergibt 6. Rang von 44 Mannschaften.
- 20. Okt.** Hallenhockeyturnier in Ittigen.
- 24. Nov.** Unterhaltungsabend im Bären.
- 1985** Jugitag in Belp: Team Laupen 3. von 40 Mannschaften, Kreisturntag in Thörishaus
- 1986** Jugitag in Ittigen: Rang 6 von 43 Gruppen; 2. Platz von 40 bei der Pendelstafette. Kreisturntag in Niederscherli. Hallenhockeyturnier in Ittigen. Sportplatzneubau in Laupen.
- 1987** Training in kleiner Turnhalle, zwei Lektionen am Dienstag wie bisher. Jugitag in Laupen. Kreisturntag in Schwarzenburg.
- 1988** Turnen unter J+S. Alle 10 – 12 Knaben turnen mit zwei Leitern von 18.15 – 20.15 Uhr in der kleinen Turnhalle. Jugitag in Kehrsatz und Kreisturntag-Teilnahme in Niederwangen.
- 1989** Wieder zwei Jugi-Gruppen. Mithilfe beim Stedtlifest Laupen. Kreisturntag in Thörishaus. Hallenhockeyturnier in Ittigen: Kategorie A, 2. Platz.
- 1990** Tiefster Mitgliederbestand: Fünf Jugeler. Jugitag in Ostermundigen: 1 Jugeler auf Rang 9 von 127 Teilnehmern. Hallenhockeyturnier in Ittigen: Kat. A, 1. Rang.
- 1991** Neubeginn mit 15 Jugelern aus der 1. bis 4 Klasse. Teilnahmen am Jugitag in Jegenstorf und Kreisturntag in Düdingen sowie am Hallenhockeyturnier.
- 1992** Mitgliederbestand: 25 Knaben, 1. - 5. Klasse, Training 18.15 – 20.00 Uhr in der grossen Halle. Nebst dem Jugitag in Bolligen, Kreisturntag in Niederscherli, Hallenhockeyturnier, neu Schlittschuhlaufen und Schwimmbad-Besuch. Publikumserfolg mit Miniplayback-Show „We are the world“ beim Unterhaltungsabend der Damenriege im Bären!
- 1993** Neu: 32 Jugeler. Neue gelbe T-Shirts. Grosse Turnhalle: 1. - 5. Klasse 18.00 – 19.00 Uhr, 6. - 7. Klasse 19.00 – 20.15 Uhr. Jugitag in Bern und Kreisturntag in Schwarzenburg, Hallenhockeyturnier in Ittigen und Auftritt am UA im Bären mit „Strandszene“ und „Froschkonzert“.

- 1994** Erstmalige Teilnahme am Korbballturnier in Oberwangen. Kreisturntag in Oberwangen, Jugitag in Zollikofen und Hallenhockeyturnier. Schwimmbadbesuch, Turnfahrt, Vita-Plausch, Aushelfen beim Verpflegungsposten während des Denkmallaufs. Höhepunkte: Aufführung des „Froschkonzerts“ am Trommler- & Pfeifer-Abend sowie am Galaabend der Tonne.
- 1995**
11. März Unterhaltungsabend (UA) in grosser Turnhalle; Bänkliplausch, Hockey-Ballett und Miniplayback-Show.
12. März Unihockeyturnier in Kehrsatz.
17. Juni Kreisturntag in Oberwangen.
3. September Jugitag in Köniz: 25. von 43 Mannschaften.
18. November Unihockeyturnier in Ittigen.
- 1996** 49 Mitglieder! Eröffnung neuerenovierte kleine Turnhalle. So turnt neu eine 3. Jugigruppe von der 7. - 9. Klasse am Dienstag in kleiner Halle von 18.30 – 20.10 Uhr. Sieg mit Pokal am Chäsitzer-Unihockeyturnier in der 1. Kategorie! Turnfahrt nach Zimmerwald. Am Eid. Turnfest in Bern hilft die Jugi beim Weltrekordversuch zur Darstellung der grössten Briefmarke mit. Mittelländischer Jugitag in Laupen – zur Feier 100jähriges Bestehen des Turnvereins! - mit 9. Schlussrang (Teilnahme aller Jugeler) von 40 Mannschaften. Unihockeyturnier in Ittigen.

Zusammenfassung 100 Jahre Turnverein Laupen

Erste Turnstunden am Dienstag Abend für die schulpflichtigen Knaben in und um Laupen in der kleinen Turnhalle. Seit kurzem Trainingsmöglichkeiten in der grossen Turnhalle. Schwankende Teilnehmerzahlen zwischen fünf bis 49 Jugelern. Nebst dem Fussball, Unihockey, Tischtennis, Karate usw. kann sich die Jugi behaupten. Von 1975 bis 1980 hat es derart viele Jugendliche beider Geschlechter, dass unter der Leitung von Heinz Lüdi eine eigene Kunstturner-Abteilung geführt wird. Starke Konkurrenz kommt vom Junioren-Handball. Hauptsportart in der Jugi ist die Leichtathletik. Im Sommer wird auf den Aussenanlagen der Schule trainiert sowie den Vitaparcours, das Schwimmbad besucht. Im Winter, falls es im Winter genügend kalt ist, wird Schlittschuh gelaufen oder in den beiden Hallen geturnt. Traditionell ist die Teilnahme am Mittelländischen Jugendriegentag im Herbst, wo jeder Einzelne sich den Lauf-, Sprung- und Wurfdiesziplinen messen kann. In den Jahren 1962, 1987 und 1996 ist Laupen Gastgeber dieses Anlasses. Zum Jahresprogramm der Jugi gehören auch der Besuch des Kresiturntages der Region – 1982 in Laupen – sowie die Turnfahrtwanderung mit den Aktiven und Skitage. Seit 1985 nehmen jährlich eine oder zwei Mannschaften am Hallenhockeyturnier in Ittigen teil. Seit jeher wird auch eine Turnernummer beim Unterhaltungsabend einstudiert. 1981 wird das von 1947 stammende, in arge Mitleidenschaft gezogene Fähnchen durch ein Neues ersetzt. *„Es ist allen zu danken, die während den letzten 50 Jahren die Jugendarbeit unterstützt haben!“*

- 1997/98** Mit Beginn des Wintersemesters 1997/98 erfolgt eine Altersanpassung:
- Knaben (Jugi) 1. - 3. Klasse: Di 18.00 – 19.00 Uhr
 - Mädchen (Mädchenriege) 1. - 3. Klasse: Mi 18.00 – 19.00 Uhr
 - Kinderturnen (KiTu), Mi 16.00 – 17.00 oder 17.00 – 18.00 Uhr
 - Mutter-Kinder-Turnen (MuKi): Di oder Do 10.00 – 11.00 Uhr, Mi 15.00 – 16.00 Uhr

- 1997** 40 Jugeler turnen in drei Gruppen. Skitag mit Trommler- und Pfeifercorps in Adelboden, erfolgreiche Titelverteidigung am Chäsitzer Unihockeyturnier, Unterhaltungsabend, Turnfahrt nach Mühleberg, Nachwuchswettkampf in Oberwangen und Jugitag in Belp. Abschlussbräteln beim Sense-Saanespitz.
- 1998** Skitag mit Trommler- und Pfeifercorps in Adelboden. Aus im Viertelfinal am Chäsitzer Unihockeyturnier; Pokal bleibt in Laupen, da neuer Wanderpreis. *Erster gemeinsamer Anlass mit Mädchenriege*: Schlittschuhabend in Düdingen. Inline-Parcours bei der Aktion „Firejogger“ zu Gunsten krebskranker Kinder. Auffahrtswanderung nach Frauenkappelen. Nachwuchswettkämpfe in Niederwangen mit 1. und 3. Rang. 15 Jugeler an Gymnastik-Grossraumvorführung (gesamthaft 220 Jugendliche) am Mittelländischen Turnfest in Biglen. *Jugitag in Riggisberg mit erstmaliger Teilnahme der Mädchenriege*: 3. Rang von 35 Mannschaften! Hallenhockeyturnier in Ittigen – Endstation Viertelfinal. Ende Jahr Wettbewerb „Auto-Füll-Spass“ der Garage Klopffstein mit Checkgewinn für Jugi.
- 1999** 35 Jugeler. Chäsitzer Unihockeyturnier: 3. Rang. Unterhaltungsabend „Nid ganz 100“, drei Darbietungen. Turnfahrt nach Zäziwil. Leichtathletikwettkampf in Niederwangen; Jugitag in Zollikofen mit 6. Rang von 51 Mannschaften. Hallenhockeyturnier Ittigen: 1. (Laupen 1) und 3. Rang (Laupen 2).
- 2000** Geräteturnen im Winter, für einige mehr Leid als Freud. Unihockeyturnier in Bolligen, Turnfahrt nach Münchenbuchsee, LA-Wettkampf in Oberwangen. Schwimmbadbesuch, Schnitzeljagd im Wald. Ab August gemeinsames Training Jungen *UND* Mädchen in vier Gruppen. Jugitag in Neuenegg, erstmals an zwei Tagen: 2. Rang von 18 Mannschaften in 1. Stärkeklasse (>24 Jugeler). Brätliabend. Teilnahme am Sponsorenlauf „Marcheton“ in Bern für an cystisches Fibrose erkrankte Kinder. Hallenhockeyturnier Ittigen (Laupen 1) 1. und (Laupen 3) 2. Platz.
- 2001** 66 Jugeler. Unihockeyturnier mit zwei 3. Plätzen. Unterhaltungsabend „Am laufenden Band“ mit 3 Nummern, LA-Wettkampf in Oberwangen, Inlineskaten, Baseball, Schwimmbadbesuch, Schnitzeljagd mit anschliessendem Risottoessen (für 2. Rang am Jugitag 2000). Jugitag in Ostermundigen. Brätliabend. Wanderpokal für 1. Rang beim Hallenhockeyturnier Ittigen. Ausgebildete Leiter für 7. - 9. Klässler fehlen!
- 2002** Schlittschuhlaufen in Düdingen. 70 Jugeler in 4 Gruppen: Geräteturnen, Circuits, Hindernisparcours, Spiele. Unihockeyturnier in Bolligen: 3. Platz Laupen 1, 1. Platz Laupen 3. LA-Wettkampf in Niederwangen. Neugründung Turnverband Bern Mittelland (TBM) – kein Organisator für Jugitag, als Ersatz ein Spiel- und Plauschnachmittag. Unihockeyturnier Ittigen mit Wanderpokalsieg.
- 2003** Geräteturnen im Winter, Unihockeyturnier in Bolligen., Unterhaltungsabend „LTV Awards“, Jugi 4 Nummern. LA-Wettkampf in Niederwangen, Jugitag in Frauenkappelen. Sensesprint in Neuenegg mit 6 Jugelern, alle unter den ersten 3 platziert.
- 2006** LA-Wettkampf in Niederwangen, 2. Schlosstägelauf., Sensesprint: 6 Jugeler, 4 Laupener mit Medaille. Jugitag in Jegenstorf, 13. Platz von 26 Mannschaften.
- 2007** 45 Jugeler in 3 Gruppen, neue LeiterInnen. Verregnete Turnfahrt nach Stettlen, LA-Wettkampf in Bolligen, Spiel- und Plauschtag in Zollikofen, 3. Schlosstägelauf, zweitägiger Jugitag in Müri-Gümligen mit Einzelwettkämpfen, 800 m-Lauf, Pendelstafette und dem 2. Platz beim Riegenwettkampf. Sensesprint. Erstmalige Teilnahme am KidsCup in Bern: 2 Gruppen, Jungs 3. Rang.
- 2008** KidsCup in Düdingen mit 2 Gruppen: Mixt (2 Mädchen, 4 Jungs) 4. Rang, Jungs 1. = Finalteilnahme beim KidsCup in Bern. LA-Wettkampf in Belp, Turnfahrt nach Zäziwil bei schönem Wetter, zweitägiger Jugitag in Bolligen mit 3. Platz beim Riegenwettkampf, Schlosstägelauf, Sensesprint, KidsCup in Bern (Gewinn von Wii-Konsole).
- 2009** KidsCup in Payerne.....